

Die EU-Staaten müssen
mehr Maßnahmen machen:
Damit alle Menschen eine Rente bekommen.



Die **Renten-Systeme** in Europa
sollen auch **in der Zukunft gut funktionieren.**
Damit die jungen Menschen von heute
eine Rente bekommen:
Wenn sie alt sind.

Die Renten-Systeme funktionieren nur:
Wenn die Menschen **lange genug arbeiten.**
Jeder Mensch zahlt **Beiträge**
an eine **Renten-Versicherung:** Wenn er arbeitet.
Die Renten-Versicherung **bezahlt**
die Renten mit den Beiträgen.



Wenn viele Menschen früher in Rente gehen:
Das Renten-System **funktioniert nicht richtig.**
Denn: Die Renten-Versicherung hat dann
nicht genug Beiträge bekommen.
Die Renten-Versicherung hat dann
zu wenig Geld.

Das Problem ist:
Es gibt **zu viele Rentner.**
Und **zu wenige Menschen:** Die **arbeiten** gehen.
Und **genug Geld** verdienen.
Und **Beiträge** zahlen.



Die **Europäische Kommission** wollte wissen:

Was kann man **anders machen**.

Die Europäische Kommission ist eine **Gruppe** in der Stadt **Brüssel**.

Brüssel ist die Haupt-Stadt von Belgien.

Die Menschen in der Gruppe nennt man auch: **Kommissare**.

Ein Kommissar kümmert sich um ein **bestimmtes Thema**.

Zum Beispiel: Bildung.

Oder Arbeit.



Die Europäische Kommission hat einen **Bericht** schreiben lassen.

Über die Renten-Systeme in allen Ländern von der EU.

Der Bericht zeigt:

Die Renten in der Europäischen Union **schützen** viele Menschen genug vor der **Armut**.



Der Bericht warnt aber auch.

Die Menschen müssen **länger arbeiten**:

Wenn die Rente auch in der Zukunft
sicher sein soll.

Viele Länder haben die Renten-Systeme
schon geändert.

Das nennt man auch: **Renten-Reform**.

Es gibt verschiedene Änderungen.

Zum Beispiel:

Das **Renten-Alter** wurde **angehoben**.

Das heißt:

Die Menschen müssen **länger arbeiten**.

Bevor sie in Rente gehen.

Und es ist **schwieriger**:

Wenn Menschen in **Früh-Rente** gehen möchten.

Das heißt:

Wenn sie vor dem Renten-Alter nicht mehr
arbeiten gehen wollen.

Wenn die Menschen eine gute Rente wollen:

**Sie müssen zwischen 40 und 45 Jahre lang
arbeiten.**

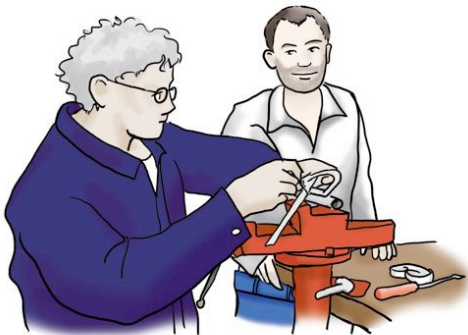
Das Problem ist: Viele Menschen haben

gesundheitliche Probleme im Alter.

Oder sie haben ihre Arbeit **verloren**.

Viele Arbeit-Geber

wollen keine älteren Arbeit-Nehmer.





Der Bericht sagt:

Die Länder in der EU müssen mehr tun.

Sie müssen **Maßnahmen** machen:

Damit die Menschen lange **gesund** sind.

Und lange arbeiten können.

Die Menschen sollen auch im Alter

noch **weiter lernen** können.

Damit sie auch im Alter **gut arbeiten** können.

**Wer hat den Text
in Leichter Sprache gemacht?**

Büro für Leichte Sprache Köln
Cäsarstr. 58
50968 Köln
E-Mail: info@leichte-sprache.koeln
www.leichte-sprache.koeln

Michèle Gries und **Tasso Griep**
hat den Text in Leichter Sprache geschrieben.

Dirk Stauber hat den Text
auf Leichte Sprache geprüft.

Kirsten Scholz und **Ellen Sturm**
haben die Bilder gemalt.



Das Zeichen für Leichte Sprache ist von
Inclusion Europe.

So spricht man das: **in klu schen ju rop.**
Sie bekommen im Internet mehr Infos
über Inclusion Europe.

Das ist die Internet-Adresse:

www.inclusion-europe.org/etr